



2011/41 Homestory

<https://jungle.world/artikel/2011/41/home-story>

Home Story

<none>

Wir sind ja gerne unterwegs. Stillstand ist nicht unser Ding. Doch so reisefreudig wie in diesem Jahr waren wir noch nie. Die Jungle World trat nicht nur ihre jährliche Auslandsreise – diesmal nach Slowenien – an, um dort ihre Auslandsausgabe zu produzieren, sondern hatte bereits Anfang des Jahres ein Team nach Tunesien und im Juni nach Bengasi geschickt, als noch keine verlässlichen Informationen über die dortigen Revolten zu bekommen waren. Dass einige Kolleginnen und Kollegen zudem aus ihrem Urlaub statt Postkarten Artikel schickten, war zwar nicht geplant, aber hat – gerade bei dem Terroranschlag in Norwegen – ebenfalls dazu geführt, dass wir ihnen ein paar ganz spezielle Einblicke bieten konnten. Und während das Team Süd in Ljubljana den warmen Spätsommer jenseits der Alpen genoss, machte sich ein zweites Team, das Team Nord, in die entgegengesetzte Richtung auf, nach Island. Die kleine Insel kurz vorm Nordpol ist Gastland der diesjährigen Frankfurter Buchmesse – und was weiß man schon über diesen Flecken Erde, außer dass es dort Elfen geben soll. Der Musiker und Autor Wolfgang Müller ist einer der ganz großen Island-Kenner und hat auch einen besonderen Draht zu den Elfen. Auf der Seite 3 wirft er einen queeren Blick auf seine »zweite Heimat«. Auf der Wirtschaftsseite erinnert sich Anton Landgraf an den Beginn der großen Finanz- und Weltwirtschaftskrise 2008, die als erstes Land ausgerechnet Island erwischt hatte. Und schließlich gibt es ein komplettes Dschungel-Sonderheft zu Island, in dem Sie auch, aber nicht nur, etwas über die isländische Literatur erfahren werden. Unser Team Nord hat aber auch andere Dinge dort erlebt und Bilder mitgebracht. Als Dossier erwartet Sie außerdem ein Abdruck aus dem Buch »Eine Frau bei 1 000°« des isländischen Autors Hallgrímur Helgason.

Welche Reisen stehen noch an diesem Jahr? Nun fährt erstmal unsere Geschäftsführung los, um in Frankfurt auf der Buchmesse Visitenkarten zu verteilen und einzusammeln, Kontakte zu pflegen, die Zeitung zu bewerben und, na ja, was man da eben so tut bei solchen Messen. Falls Sie auch dorthin kommen, besuchen Sie uns doch an unserem Stand D 129 in Halle 4.1.! Dies ist dann die letzte Dienstreise der Jungle World in diesem Jahr, jedenfalls soweit geplant. Höchste Zeit, sich darüber Gedanken zu machen, wohin es im kommenden Jahr gehen soll. Vorschläge nehmen wir gerne entgegen.